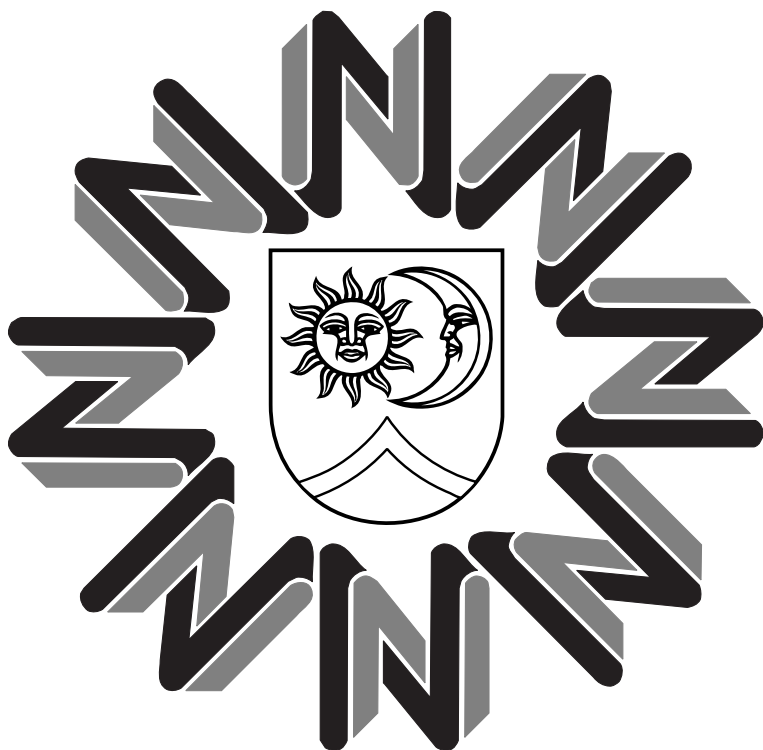


September 2003
Nr. 9

PP 6244 Nebikon
erscheint monatlich einmal



NEBIKER

Offizielles
Publikumsorgan
der Gemeinde Nebikon

Herausgegeben
von der
Dorfgemeinschaft

Regelmässiges

Bibliothek	Mo	1	8	15	22	29	16.00 - 17.30
	Di	2	9	16	23	30	19.00 - 20.00
	Do	4	11	18	25		15.00 - 16.30
Fitness für Hausfrauen	Di	2	9	16	23	30	08.50 - 09.50
Ludothek	Do	4	11	18	25		14.30 - 17.00
Mittagstisch	Fr				26		Rest. Bahnhof
Muki-/Kinderturnen	Mi						Pause bis Oktober
Mütterberatung	Mi	3					13.30 - 16.00
Seniorenchörli	Di			16			7. Probe
Senienschwimmen	Mi	3	10	17	24		8.30 alt. Turnhalle
Seniorenturnen	Mi	3	10	17	24		14.45 - 16.00
Seniorinnenturnen	Mi	3	10	17	24		13.30 - 14.30

Redaktionsschluss

Nebiker Nr. 10, Oktober 2003

Samstag, 20. September 2003
12.00 Uhr

Beiträge welche nach dem Redaktionsschluss ein-
 treffen können nicht mehr berücksichtigt werden.

Redaktion NEBIKER

Jasmin Quartenoud

Blattengasse 2

6244 Nebikon

062/ 756 49 74

jasjo@bluewin.ch

Bauwesen

Es ist folgende Baubewilligung unter Bedingungen und Auflagen erteilt worden:

- an Paul Stöckli, Vorstatt 14, 6244 Nebikon, für das Erstellen von 2 Futtersilos auf Parzelle Nr. 238, Geb.-Nrn. 14e und 14f, GB Nebikon, Vorstatt 14

Feuerverbot im Wald und am Waldrand im gesamten Kantonsgebiet

Die seit Wochen anhaltende Trockenheit hat die Waldbrandgefahr im Kanton Luzern weiter verschärft. Die Lage wird sich auf Grund der Aussichten auf bleibende trockene und heisse Wetterverhältnisse nicht entspannen.

Gemäss § 19 Absatz 2 der kantonalen Waldverordnung (KWaV) vom 24. August 1999 kann das Kantonsforstamt bei Waldbrandgefahr das Feuern im Wald oder am Waldrand in den gefährdeten Gebieten untersagen.

Der trockene Untergrund würde die Ausbreitung von Waldfeuern im ganzen Kantonsgebiet stark begünstigen. Die Bekämpfung von Waldbränden ist unter den herrschenden Bedingungen beeinträchtigt. Die Auswirkungen von Waldbränden auf die Waldfunktionen sowie auf Pflanzen und Tiere würden schwer wiegen. **Deshalb sind das Feuern, Wegwerfen von Raucherwaren und entzünden Feuerwerken im Wald und am Waldrand ab sofort verboten. Dieses Verbot gilt für das gesamte Kantonsgebiet und auch für befestigte Feuerstellen.**

Friedhofverwaltung

Der Friedhofverwaltung ist es ein Anliegen, dass nicht nur die Anlage gepflegt wird, sondern auch die Gräber. Leider ist festzustellen, dass einige Gräber mehr ungepflegt als gepflegt sind. Es ist nötig, dass das Unkraut entfernt wird, damit es nicht auf den Nachbargräbern weiterwächst. Der Unterhalt ist Sache der Angehörigen.

Aufruf an die Hundehalter/innen

Leider gibt es Hundehalter/innen, die ihre Hunde im Dorf oder im Wald nicht an der Leine führen. Viele Passanten haben Angst und sehen sich in Gefahr, wenn Hunde frei herumlaufen.

Die Mitmenschen sind den Hundehalter/innen dankbar, wenn alle Regeln gemäss Hundegesetzgebung des Kantons Luzern eingehalten werden.

Öffentliche Planaufgabe der 50-kV-Leitung Ettiswil - Langnau

Beim Eidgenössischen Starkstrominspektorat, Luppenstrasse 1, 8320 Fehraltorf, ist folgendes Plangenehmigungsgesuch eingegangen:

Gegenstand:

50-kV-Kabel zwischen den Unterstationen Ettiswil und Langnau / Ersatz der Freileitung / Rodungsgesuch in der Gemeinde Dagmersellen

Gemeinden:

Ettiswil, Schötz, Egolzwil, Nebikon, Altishofen, Dagmersellen, Langnau

Gesuchstellerin:

Centralschweizerische Kraftwerke, Hirschengraben 33, 6002 Luzern

Die Planunterlagen liegen während der gesetzlichen Frist von 30 Tagen, vom **25.08.2003 bis 23.09.2003**, auf den Gemeindekanzleien der Gemeinden Ettiswil, Schötz, Egolzwil, Nebikon, Altishofen, Dagmersellen, Langnau und im Raumplanungsamt des Kantons Luzern, Murbacherstrasse 21, 6002 Luzern, zur öffentlichen Einsicht auf.

Die öffentliche Planaufgabe hat den Enteignungsbann nach den Artikeln 42-44 des Enteignungsgesetzes (EntG, SR 711) zur Folge.

Wer nach den Vorschriften des Verwaltungsverfahrensgesetzes (VwVG, SR 172.021) oder des Enteignungsgesetzes (EntG, SR 711) Partei ist, kann während der Auflagefrist beim Eidgenössischen Starkstrominspektorat, Luppenstrasse 1, 8320 Fehraltorf, Einsprache erheben. Wer keine Einsprache erhebt, ist vom weiteren Verfahren ausgeschlossen.

Innerhalb der Auflagefrist sind auch sämtliche enteignungsrechtlichen Einwände sowie Begehren um Entschädigung oder Sachleistung geltend zu machen. Nachträgliche Einsprachen und Begehren nach Artikeln 39-41 EntG sind beim Eidgenössischen Starkstrominspektorat, einzureichen.

Bäume, Sträucher und Hecken zurückschneiden!

Der nachstehende Text muss leider jedes Jahr veröffentlicht werden. Es wäre schön, wenn diese Bitte von den Liegenschaftsbesitzern umgesetzt wird.

Einige Quartierstrassen und Wege haben schon längst nicht mehr die ursprüngliche Breite, weil die Bäume, Sträucher und Hecken nicht zurückgeschnitten wurden. Die Strassenreinigungsmaschine kann bei gewissen Gärten nicht richtig vorbeifahren ohne Äste abzureissen. Wegen hohen und wuchernden Sträuchern und Büschen sind die Sichtwinkel bei vielen Kreuzungen eingeschränkt, was zu gefährlichen Verkehrssituationen führt.

Alle Liegenschaftsbesitzer und Abwarte werden deshalb gebeten, folgende Punkte zu beachten:

- Sträucher und Hecken sind so zurückzuschneiden, dass sie nicht auf die Strassen und Trottoirs hinausragen.
- Baumäste sind in der Höhe so zurückzustutzen, dass auch am Strassenrand eine Durchfahrtshöhe von 4 Metern gewährleistet ist.
- Bei Kreuzungen sind Sträucher und Hecken so zu schneiden oder auch zu entfernen, dass eine vernünftige Übersicht besteht. Ein optimales Sichtwinkeldreieck wäre 2,5 Meter x 50 Meter. Mit etwas gutem Willen sieht jeder Liegenschaftsbesitzer selber, ob die Ein- und Ausfahrt bei einer Kreuzung übersichtlich ist oder nicht.

Herzlichen Dank an alle, die Ihre Sträucher und Hecken zurückschneiden und dadurch mithelfen, die Verkehrssituationen im Dorf zu verbessern.



Abfallsammlungen

Grünabfuhr

Freitag, 19. September 2003

Nebikon setzt auf Integration

"zusammen leben in Nebikon"

Informationsabend

Dienstag, 9. September 2003

Pfarrsaal Nebikon

In der Gemeinde Nebikon sollen alle Bewohnerinnen und Bewohner gerne leben und Probleme gemeinsam angehen und lösen. Deshalb führt die Caritas Luzern im Auftrag der Gemeinde das Integrationsprojekt "gemeinsam leben in Nebikon" durch.

Kulturelle Barrieren

Wie in anderen Gemeinden gibt es auch in Nebikon Schwierigkeiten in der Verständigung unter der Bevölkerung. Sprachprobleme, Berührungsängste und Spannungen zwischen der ausländischen und der schweizerischen Bevölkerung erschweren das Zusammenleben in der Gemeinde.

An dieser Informationsveranstaltung vom 9. September 2003 werden die Einwohnerinnen und Einwohner Nebikons über die Ziele und die Durchführung des Projekts informiert, welches zu einer nachhaltigen Verbesserung des Zusammenlebens der schweizerischen und der ausländischen Bevölkerung führen soll.

SPITEX Nebikon-Altishofen, 6244 Nebikon

In eigener Sache

Leider mussten wir feststellen, dass im neuen Telefonbuch Nr. 15 der Eintrag unserer Spitex-Organisation fehlt. Dieser wurde versehentlich beim Wechsel unserer Vermittlungsstelle nicht übernommen. Seit April 2003 werden alle unsere Dienstleistungen durch Claudia Kaufmann, Altishofen vermittelt. Die Telefonnummer ist die gleiche wie bis anhin: 062 756 41 02.

Krankenpflege
Hauspflege/Haushilfe
Mahlzeitendienst
Fahrdienst
Krankensport
Vermittlungsstelle
062 756 41 02



Ehe

Seiler Oliver, wohnhaft in Nebikon, Fröscherengasse 10

und

Roos Tamara, wohnhaft in Nebikon, Fröscherengasse 10

Todesfall

Oberli geb. Wartenweiler Martha, geboren am 18. März 1910, von Lützelflüh BE, wohnhaft gewesen in Nebikon, im Aufenthalt im Alterszentrum Eiche, Dagmersellen, gestorben am 01. August 2003.

Geburten

Rodrigues do Nascimento Alessio, Sohn der Rodrigues do Nascimento Marisa, wohnhaft in Nebikon, Fröscherengasse 13b, geboren am 19. Juni 2003

Kozarac Amir, Sohn des Kozarac Fikret und der Kozarac geb. Midzan Edita, wohnhaft in Nebikon, Glängweg 17, geboren am 18. Juli 2003

Pakeerathan Saruija, Tochter des Kanakarathnam Pakeerathan und der Pakeerathan geb. Nadarajah Kalarani, wohnhaft in Nebikon, Glängweg 13, geboren am 20. Juli 2003

Es darf gratuliert werden

Am 21. August 2003

Bühlmann-Lanz Anna, Gässli 5

zum 80. Geburtstag

Am 28. September 2003

Holzmann-Meier Josef, Stämpfelbergstrasse 8

zum 70. Geburtstag



Der Geburtstag von Frau Anna Bühlmann-Lanz wurde im August-Nebiker versehentlich nicht publiziert. Wir bitten die Jubilarin unser Versehen zu entschuldigen und wünschen ihr nachträglich viel Glück, Gottessegen und Gesundheit zu ihrem Geburtstag.



Ho. In letzter Zeit sind viele Familien und auch Einzelpersonen zu uns gezogen und haben aus den verschiedensten Gründen ihre Zelte neu in unserer Gemeinde aufgeschlagen. Leider aber sind noch lange nicht alle in unserem Dorf integriert. Die ständigen Fluktuationen führen dazu, dass die Bevölkerung gesellschaftlich auseinander driftet. Man nimmt sich gegenseitig nicht mehr wahr und lebt kontaktlos nebeneinander. Das anonyme Dasein führt zu Isolation und erschwert ein gemeinsames Miteinander und Füreinander in der Gemeinde. Es bedarf grosser gegenseitiger Bemühungen, wenn Alteingesessene und Neuzugezogene auf möglichst breiter Basis sich näher kommen und sich besser kennen lernen sollen. Echte Integration setzt Verständnis, Offenheit, Solidarität und Toleranz voraus.

Mit den Aktivitäten im kommenden Jahr sollen nun Gelegenheiten geschaffen werden, wo sich die ortsansässige Bevölkerung, über alle Schranken und Grenzen hinweg, begegnen und treffen kann. Sie sollen dazu beitragen, dass einerseits viele neue Kontakte geknüpft, andererseits aber bestehende gepflegt und verstärkt werden können. Die Zielsetzungen von "1111 Jahre Nebikon" decken sich damit im Wesentlichen mit jenen des Integrationsprojektes "Zusammen leben in Nebikon", welches die Caritas im Auftrag der Gemeinde lancieren wird.

Urs Imboden schuf symbolträchtiges Logo

Der einheimische Urs Imboden interpretiert das Logo "1111 Jahre Nebikon" welches er entworfen und gestaltet hat, wie folgt:

"Die vier "Eins" (Ziffern) symbolisieren die Gemeinschaft als Ganzes. Ihr unterschiedliches Zusammenrücken zur Zahl "1111" drückt das gesellschaftliche Für- und Miteinander aus. Die Anordnung (senkrecht, schräg, am Boden liegend) sowie die unterschiedlichen Graustufen versinnbildlichen die Verschiedenartigkeit der Gemeinschaft in verschiedenen Bereichen."

Positive Reaktionen

Zur Zeit beschäftigt sich das vom Gemeinderat eingesetzte Organisationskomitee mit den erforderlichen Vorbereitungsarbeiten für die geplanten Aktivitäten. Es hat erfreut festgestellt, dass "1111 Jahre Nebikon" bei Vereinen und Organisationen positiv aufgenommen wird. Man ist gewillt und bereit, sich solidarisch für eine gute Sache im Dienste der Öffentlichkeit einzusetzen.

Ein neues Schuljahr hat begonnen

Am Montag, 18. August, hat für 319 Schülerinnen und Schüler, wovon 93 (= 29,15%) fremdsprachig sind, das neue Schuljahr 2003/04 begonnen. Sie werden von insgesamt 39 Lehrpersonen (inkl. Teilpensen) unterrichtet. Das dreiköpfige Schulleitungsteam bilden Astrid Schwartz (bisher), Wolfgang Abt und Kurt Hodel (beide neu). 23 Erstklässler haben ihr erstes Schuljahr und 69 Schülerinnen und Schüler ihr neuntes und somit letztes Schuljahr in Angriff genommen. Erstmals wird das 7. Schuljahr entsprechend der neuorganisierten Sekstufe I mit drei Niveau-Klassen geführt. Es bleibt zu hoffen, dass möglichst viele Wünsche, die im Eröffnungsgottesdienst geäußert worden sind, im neuen Schuljahr in Erfüllung gehen werden.

Jugend- und Schulsporttag sowie Schul-Herbsttag stehen bevor

Gemäss Ferienplan ist am Samstag, 6. Sept. ausnahmsweise nicht schulfrei. Es findet dann der diesjährige Jugend- und Schulsporttag statt, welcher wiederum in Zusammenarbeit mit dem STV Nebikon organisiert wird. Im weiteren ist vor den Herbstferien die Durchführung eines gemeinsamen Schul-Herbsttages vorgesehen.

GBF nur in der 1. und 2. Primarklasse

Die im Frühling bei Eltern, Schülern und Schülerinnen sowie Lehrpersonen durchgeführte Umfrage zu den Erfahrungen mit "Ganzheitlich beurteilen und fördern" (GBF) ergaben ein mehrheitlich eindeutiges Resultat. GBF hat sich an der 1./2. Klasse bewährt und wird insgesamt als gut beurteilt. Es wird nicht gewünscht, dass GBF auch in der 3. bis 6. Klasse praktiziert werden soll. Auf Grund der Umfrageergebnisse hat die Schulpflege beschlossen, an der bisherigen Praxis festzuhalten. GBF kommt somit nur an der 1./2. Primarklasse zur Anwendung.

Deutsch- und Integrationskurs für fremdsprachige Erwachsene

Ab Mitte Oktober wird in unserer Gemeinde ein neuer Deutsch- und Integrationskurs für fremdsprachige Erwachsene durchgeführt. Die Informationsblätter mit Anmeldetalon sind den Eltern fremdsprachiger Kinder verteilt und den ortsansässigen Betrieben zugestellt worden. Anmeldungen sind ab sofort zu richten an: Wolfgang Abt, Schulleitung, Oberstufenschulhaus, 6244 Nebikon (062 756 32 13). Weitere Informationen können bei CIFL-ENAIIP, Frau M. Casu (041 250 40 36) eingeholt werden.

Ein paar Schnappschüsse vom 1. Schultag

Für 23 Erstklässler hat am Montag, 18. August bei Kurt Hodel (Klassenlehrer) und Gabriela Egloff (Klassenhilfe) die "richtige" Schule begonnen. Motiviert und voller Freude haben sie den 1. Schultag hinter sich gebracht. Wir wünschen den neuen Schülerinnen und Schülern weiterhin viel Spass und Erfolg beim Lernen !





Grenzbegehung mit Einweihung und Besichtigung der sanierten Wasserversorgung

Samstag, 20. September 2003, 13.15 Uhr

Anlässlich der Grenzbegehung findet die Einweihung und Besichtigung unserer sanierten Wasserversorgung statt. Für knapp eine Million Franken wurde unsere Wasserversorgung auf den neuesten Stand der Technik gebracht. Mit der Besichtigung und einer kleinen Feier mit Einsegnung wird am Bettagsamstag die sanierte Wasserversorgung offiziell in Betrieb genommen. Anstelle der traditionellen Grenzbegehung führt der Weg diesmal vom Pumpwerk Mösli zum Wasserreservoir im Graben. Schliessen auch Sie sich uns an und erleben Sie eine interessante Besichtigung der technischen Anlagen, verbunden mit einer kurzweiligen Wanderung.

Programm

13.15 Uhr

Besammlung auf dem Kirchplatz

kurze Wanderung zum Wasserpumpwerk Mösli

Besichtigung des Pumpwerkes unter fachkundiger Führung

gemeinsamer Marsch zum Wasserreservoir im Graben (Wer schlecht "zu Fuss" ist, wird chauffiert!)

15.30 Uhr

Festakt und Einsegnung der ganzen Anlage
durch Pfarreileiter Kurt Zemp

Besichtigung des **Reservoirs** und der
Brunnstube unter fachkundiger Führung

Anschliessend

Gratis-Imbiss für alle Besucher, Handwerker und Gäste

Wettbewerb mit attraktiven Preisen



Muki- und Kinderturnen

Das Muki- und Kinderturnen soll den Kindern Bewegungserfahrungen durch Liedli, Versli und Spiel, Grundübungen wie Laufen, Werfen und Fangen vermitteln. Das Kinderturnen ist eine Hilfe zur Selbstständigkeit und fördert den Ablösungsprozess des Kindes. Auch lernt das Kind, sich in eine Gruppe einzufügen.

Mukiturnen Mutter- und Kind-Turnen für alle Kinder ab drei Jahren. Während des Turnens trägt die Mutter / der Vater allein die Verantwortung für das Kind.

Leiterin: Uschi Tschopp

Kinderturnen Kinder im Vorschulalter (ab 4-jährig, bis Eintritt in den Kindergarten), können die Turnstunde ohne Begleitung besuchen. Die Versicherung ist Sache der Eltern.

Leiterinnen: Rita Gut und Maria Hodel

Wann und wo 1. Turnen: Donnerstag, 16. Oktober 2003

Dauer: bis Ende Mai 2003

Muki: Turnhalle Oberstufenschulhaus, Kitu: alte Turnhalle

Von 09.50 Uhr bis 10.40 Uhr

Einstieg in den Kurs ist auch unter dem Jahr möglich, setzen sie sich mit einer der Leiterinnen in Verbindung.

Die weiteren Daten finden sie jeweils im Nebiker unter "Regelmässiges". Für die **ganz Kleinen** wird während des Turnens im Singzimmer ein **Kinderhort** geöffnet.

Kosten Mukiturnen und Kinderturnen Fr. 60.- pro Saison (25 Lekt.) Besuchen zwei Kinder derselben Familie einen der Kurse, beträgt das Kursgeld für beide Kinder zusammen Fr. 115.- pro Saison (das zweite Kind erhält eine Ermässigung von Fr. 5.- pro Saison).

Weitere Auskünfte erteilt gerne Rita Gut, Tel. 041 980 61 11

Gönnen Sie sich und Ihrem Kind diese Abwechslung, die Leiterinnen freuen sich auf die neue Saison mit Ihnen!

!! Achtung, Leiterinnen gesucht !!

Für das Kinderturnen werden ab Saison 2004/05 Leiterinnen gesucht. Haben Sie Interesse? Für unverbindliche Auskunft ist unsere langjährige Kitu-Leiterin, Rita Gut, für Sie da.

Kurs zur religiösen Erziehung im Vorschulalter

Liebe Mütter, liebe Väter

Kaum ein anderes Ereignis berührt uns so tief, wie die Geburt eines Kindes. Das Zusammenleben mit Kleinkindern führt oft zu Verwunderung, Staunen und Nachsinnen. Beginnt das Kind schliesslich zu sprechen, so stehen wir nicht selten seinen wichtigen und kecken Fragen mit Verlegenheit gegenüber. Die selbstverständlich übernommene Aufgabe der Kindererziehung erweist sich bald als recht anspruchsvoll.

Dieser Kurs soll Ihnen Gelegenheit geben, zusammen mit anderen Eltern die vielfältigen Fragen und Erfahrungen zu besprechen. Gemeinsam wollen wir darüber nachdenken, wie auch das Religiöse die Kindererziehung mitprägen kann und soll.

Hier ein kurzer Ueberblick über die einzelnen Abende:

- 1. Kursabend** Als Eltern mit Kindern unterwegs
- 2. Kursabend** Mit Kindern von Gott reden - mit Kindern beten
- 3. Kursabend** Mit Kindern zwischen Gut und Böse
- 4. Kursabend** Mit Kindern durch den Advent gehen

Kursrahmen

Herzlich eingeladen sind alle Mütter und Väter, auch Alleinerziehende und Pflegeeltern, von Kindern bis und mit Kindergartenalter.

Unsere Kursabende gestalten sich so, dass mit kurzen Referaten ins Thema eingeführt wird, bisweilen auch mit Dias, Bildern und Musik. Dann wollen wir im gemeinsamen Gespräch das Thema vertiefen und die eigenen Erfahrungen austauschen.

Kursdaten jeweils Dienstag, 20.15 Uhr bis 22.00 Uhr
14. und 21. Oktober 2003
04. und 11. November 2003

Kursort Pfarrezentrum Nebikon

Kursleitung Doris Zemp-Zihlmann, Pfarreileiterin
Familienrunde Nebikon

Anmeldung bis Mittwoch, 06. Oktober an:
Doris Zemp-Zihlmann, Kirchplatz 5, Nebikon
Telefon 062 756 10 22

Chele für Chend



An Sonntag, den 21. September (Bettag), sind die Kleinen aus unserer Pfarrei zusammen mit den Eltern zu einem Erntedankgottesdienst eingeladen. Die Feier "Chele für Chend" beginnt um 17.00 Uhr auf dem Kirchplatz. Wir bitten die Kinder, eine feine, köstliche Frucht mitzubringen.

Vorschau**Vorschau**Vorschau**Vorschau

Referat "Spuren auf dem Weg zur Schrift"

Datum	Mittwoch, 15. Oktober
Zeit	14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Ort	Singsaal Altishofen
Kosten	Fr.10.-- (inkl. Pausenkaffe und Kuchen)
Anmeldung	bis 26. September an Frau Patricia Bucher, Altishofen Tel. 062/ 756 56 11

An diesem Nachmittag hält Frau Felicitas Gähwiler, Psychomotoriktherapeutin ASTP, Dagmersellen, ein Referat zum Thema "Spuren auf dem Weg zur Schrift". Weitere Informationen folgen im Oktober-Nebiker.

Vorschau**Vorschau**Vorschau**Vorschau

Und da war doch noch...

Kilbi in Nebikon mit der Familienrunde
- im Oktober-Nebiker finden Sie die Details... !

Betriebsferien

Coiffeur Käthi	06. - 20. September 2003
Coiffeursalon Kaufmann, Altishofen	15. - 24. September 2003
Coiffure Ursula, ab 16. Sept. Teilzeit	Termin nach Vereinbarung



Frauenverein Nebikon

Frauengottesdienst

Donnerstag, 11. September 2003
9 Uhr in der kath. Kirche Nebikon

Silberzunft

Dienstag, 9. September
14.00 Uhr, Lotto

Mittagstisch

Freitag, 26. September
Rest. Bahnhof

Voranzeige

Kilbi, Sonntag, 5. Oktober 2003 im Oberstufenschulhaus Nebikon

Ab 11.00 Uhr serviert Ihnen der Frauenverein zusammen mit dem Pilzverein die feinen Pilzpastetli, Rahmschnitzel und Pommes-Frites zum Mittagessen.

Am Nachmittag können Sie ein feines Kilbi-Chüechli oder ein Stück Torte zum Kaffee geniessen.

Wir freuen uns auf zahlreichen Besuch und wünschen allen vergnügte Stunden an unserer Dorfkilbi.

Kochkurs für Männer und Frauen

Am Di. 21. Okt. 03 und am Di. 28. Okt. 03 wird uns Stefan Felder im Moos in Egozwil in die Geheimnisse einer gutbürgerlichen sowie der italienischen Küche einweihen. Weitere Angaben und ein Anmeldetalon werden im nächsten Nebiker veröffentlicht.

Ludothek Schnäggehus

Jeden Donnerstag (ausser Schulferien)
geöffnet von 14.30 - 17 Uhr

im Untergeschoss Oberstufenschulhaus



Wanderung vom Donnerstag, 4. September 2003

Verschiebedatum Donnerstag, 11. September 2003

Wir fahren mit dem Zug Nebikon ab 09.12 Uhr nach Luzern. Um 10.10 Uhr geht's weiter mit dem Postauto nach Udligenswil. Bei der alten Post beginnt die Wanderung mit einem leichten Aufstieg zum Schiffmannshof. Über saftige Weiden und durch einen schönen Wald erreichen wir bald den bekannten, auf 795 m ü.M. gelegenen Aussichtspunkt Michaelskreuz. Hier steht eine in Fronarbeit 1947 erbaute Bergkapelle. Das Panorama reicht über Baldegger-, Zuger- und Vierwaldstättersee bis hin zu den Schwyzer-, Urner- und Obwaldneralpen. Bei einer längeren Mittagspause werden wir uns aus dem Rucksack verpflegen und die schöne Aussicht geniessen. Leider ist im bekannten Gasthof am Donnerstag Ruhetag. Wir setzen unsere wunderschöne Hügelwanderung fort und erreichen auf gutem Weg Meierskappel. Hier halten wir Einkehr im Landgasthaus Strauss. Mit dem Postauto fahren wir zurück nach Luzern und werden um 16.48 Uhr mit der SBB in Nebikon eintreffen.

Marschzeit ca. 2½ Std.

Kosten Fr.15.00 mit Halbtaxabo, sonst Fr. 29.60 (kollektiv)

Verpflegung Aus dem Rucksack !

Besammlung 08.50 Uhr bei der Station Nebikon.
Bitte erscheint pünktlich wegen des Kollektivbillets.

Bei zweifelhafter Witterung gibt Telefon 062 756 17 89 ab 07.00 Uhr Auskunft.

Wanderleiter: Richard Disler

Velotour vom Donnerstag, 18. September 2003

Verschiebedatum: Donnerstag, 25. September 2003

Route	Nebikon Schulhaus - Ronmühle - Strafanstalt - Wauwil - Kaltbach - St.Erhard - Schauberen - der Suhre entlang zum Flugplatz Triengen. Stundenhalt im Restaurant Flugplatz, Gelegenheit den Flugbetrieb zu beobachten.
Rückfahrt	Richtung Wilihof - Bad Knutwil - Schauberen - St. Erhard - Kaltbach - Wauwil - Strafanstalt - Ronmüli - Nebikon.
Streckenlänge	ca. 30 km
Besammlng	13.30 Uhr beim Schulhaus

Bei zweifelhafter Witterung gibt Telefon 062 756 24 07 ab 11.00 Uhr Auskunft.
Paul Bucher, Tourenleiter

Gottesdienst-Gestaltung am Bettag



Sonntag, 21. September

10.00 Uhr

in der Pfarrkirche

Mit feierlichen und besinnlichen Melodien umrahmt die Feldmusik die Sonntagsmesse.

Die Musikantinnen und Musikanten laden Sie dazu herzlich ein.



Monatsübung

Dienstag, 16. September 2003
20.00 Uhr im Primarschulhaus

THEMA: Unser Gehirn *



Wochenend - Nothilfekurs

Wann Freitag, 19. September 2003
19.30 - 21.30 Uhr

Samstag, 20. September 2003
09.00 - 12.00 Uhr
13.00 - 17.00 Uhr

Wo Primarschulhaus, Nebikon

Kosten Fr. 120.00

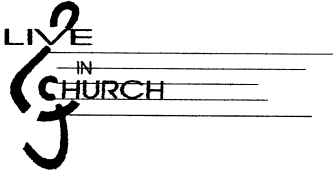
Anmeldung

bei Darlene Bühler Tel. 062 756 35 22
Anmeldeschluss: 12. September 2003

Bibliothek Aktuell

In der Bibliothek sind neue
Bilder-, Kinder- und Jugendbücher
eingetroffen!

Neu jeden Dienstag von 19.00 - 20.00 geöffnet!



Die CD ist da: Live in Church ...in concert!

Seit dem letzten Herbst haben wir an verschiedenen Orten einen Querschnitt durch unser Repertoire aufgenommen. Daraus ist

eine CD mit Liedern aus Afrika, Spirituals und Gospels entstanden.

"Live in Church" ist vor über 10 Jahren aus einer adhoc-Formation für einen Jugendgottesdienst in Nebikon entstanden. Unter der Leitung von Ruth Wigger aus Wauwil entwickelte sich eine so grosse Begeisterung, dass viele Auftritte in Kirchen und an Veranstaltungen folgten. Die Mitwirkung beim Musical "Cliché", am Gospelwindow am Gesangsfest in Hitzkirch, an der Jugendwallfahrt in Einsiedeln oder die Aufführung von "Live in Dani's Bar" waren unvergessliche Höhepunkte. Immer wieder wurden wir gefragt, ob es denn auch eine CD gebe - und nun ist es soweit:

CD Taufe am Samstag, 13. September 2003 19.30 Uhr an der Gewerbeausstellung Schötz.

Wir freuen uns, dass Sie mit uns feiern und die CD kaufen (Fr. 30.--). Wenn sie den untenstehenden Talon einsenden, vor dem 10. September 2003 einsenden, erhalten Sie die CD zum Vorzugspreis von Fr. 25.--!!

**bitte bis am Mittwoch, 10.9.03 senden an:
Daniela Peter, Bahnhofstr. 49, 4806 Wikon**



Bestellung einer CD von "Live in Church" zum Vorzugspreis von Fr. 25.--

Name / Vorname _____

Adresse _____

Ort, Datum _____

Unterschrift _____

Weihnachtssingen 2003



Gesucht:

Sänger!

Temporär

oder

Vollzeit.

Etwa alle vier Jahre führen der Männerchor und der Kirchenchor Nebikon ein gemeinsames Weihnachtskonzert durch. Am Sonntag, 21. Dezember dieses Jahres ist es wieder so weit.

Der Männerchor sucht für dieses Konzert noch Verstärkung. Sangesfreudige Männer jedes Alters sind herzlich willkommen. Die Proben finden jeweils am Mittwoch von 20.00–21.30 Uhr im Singsaal des Oberstufenschulhauses statt.

Interessenten melden sich beim Präsidenten Lukas Zimmermann, Baumacher 18, 062 756 20 57 oder beim Dirigenten Kurt Hodel, Kirchstrasse 2, 062 756 31 74.

Männerchor Nebikon

Die Hexenwelt in Not

Es war vor langer Zeit, als Hexen und Zauberer in unserer Welt eine entscheidende Rolle spielten und die Menschen mit guten wie auch schlechten Zaubersprüchen beeinflussten.

Heute spricht man nicht mehr viel über die magischen Wesen, doch sie sind immer noch da. Sie leben mitten unter uns, meist erkennt man sie nicht einmal und ihre Sprüche murmeln sie nur noch in ihren Verstecken oder bei geheimen Magietreffen.

In den letzten Jahren ist die Gemeinschaft der Hexen und Zauberer jedoch immer kleiner geworden, da viele von ihnen nach einem Leben von mehreren Jahrhunderten sterben, ohne Nachkommen ausgebildet zu haben. Die Hexerei und Zauberei wird es also so bald nicht mehr geben.

Die stinkende Oberhexe Jaragona und der weise Zauberer Julap haben deshalb entschieden, fern der Zivilisation inmitten von hohen Bergen, Hügeln und Tälern eine Hexenschule zu eröffnen, in welcher sie Kindern die uralte Kunst der Magie lehren und diesen die geheimsten Zaubersprüche und Hexenformeln beibringen.

Jaragona und Julap haben uns, die Jubla Nebikon ausgesucht, um diesen verhexten Lehrgang zu absolvieren und als Hexen den Rest unserer Tage zu erleben. Selbstverständlich haben wir diese Einladung gerne angenommen.

Als Lehrlinge der Magie werden wir in der „anderen Welt“ Bekanntschaften mit aussergewöhnlichen Wesen machen: Wir werden die guten Elfen und Feen kennen lernen, welche uns mit Rat und Tat zu Seite stehen und selbstverständlich auch die kleinen und frechen Kobolde, welche keine Möglichkeit auslassen werden, uns das Leben zu erschweren.



Lagerdatum

Samstag, 27. September 2003 bis Samstag, 04. Oktober 2003

Hexenhütte

Unser Besen wird uns direkt in unsere Hexenhütte in Weissbad AI tragen, wo wir während einer Woche die Ausbildung zu Hexen in der Hexen-Academy absolvieren werden.

Dessertspende

Ein Dessert ist was Feines! Dies finden auch sicherlich alle Lagerteilnehmer. Anstatt dass also ein einzelnes Kind kiloweise Süssigkeiten mit ins Lager schleppt, oder diese gar per Post zugeschickt bekommt, erachten wir es als sinnvoller, einen kleineren Geldbetrag auf unser Dessertkonto zu spenden: Kontonummer 42 3.413.341.00 der Triba Partner Bank Nebikon. Für ihre Spende danken wir ihnen bereits im Voraus.

Hexen-Academy online

Viele weitere, topaktuelle Informationen und Hintergrundberichte zum Hela findest du auch auf unserer Internetseite: www.jublanelbikon.ch.

Während des Herstlagers werden die Eltern, Angehörigen und alle Interessierten unter derselben Adresse wiederum die Möglichkeit haben, in Form von Lagerberichten und tagesaktuellen Fotos unsere Abenteuer hautnah mitzuerleben und können sogar eine Hexenpost in unsere Hexen-Academy schicken. **Ein Besuch auf der Internet-Seite lohnt sich also bestimmt!**



FEUERWEHR
NEBIKON

Anlässlich der Übung vom 4. Juni wurde die Feuerwehr durch Inspektoren des kant. Feuerwehrinspektorats einer unangemeldeten und detaillierten Überprüfung unterzogen. Im Besonderen wurde der Ausbildungsstand, die Organisation, die Methodik und die fachliche Richtigkeit der Ausbildung unter die Lupe genommen. In ihrem Bericht loben die Inspektoren die gute

Vorbereitung und Organisation auf allen Arbeitsplätzen, die konsequent eingehaltene Methodik und die fachlich und inhaltlich korrekte Ausbildung. Schlussbemerkung aus dem Inspektionsbericht: "Die Feuerwehr Altishofen-Nebikon hinterlässt gesamthaft einen guten Ausbildungsstand. Kader und Mannschaft arbeiten motiviert, willig und kameradschaftlich mit. Der Zusammenschluss der beiden Wehren scheint sich gut zu entwickeln. Ihre Feuerwehr leistet erfolgreiche Ausbildungsarbeit."

Der Gemeinderat dankt allen Beteiligten für die seriöse und motivierte Ausbildungsarbeit und gratuliert allen Verantwortlichen zum positiven Inspektionsbericht.

Bei einem Postenlauf quer durchs Dorf, hatten die Jugendlichen des Sonderschulheims der Villa Erica die Gelegenheit, NEBIKON besser kennenzulernen

Wir möchten uns an dieser Stelle bei der Nebiker Bevölkerung ganz herzlich für die tolle Unterstützung und Mithilfe bedanken.



Der Natur auf der Spur

Beauftragter für Natur- und Landschaftsschutz + Naturschutz Leitplan-Kommission

Ulmen: aus 1 mach 3 - in 100 Jahren

Können Sie sich noch an die Mitteilung im Nebiker erinnern, dass die grösste Ulme des Dorfes bei der Rekag gefällt werde? Nun haben wir zwei Neuigkeiten. Einerseits habe ich damals verschiedene Wurzelschösslinge dieser Ulme ausgegraben und in Töpfe gepflanzt. Sie sind inzwischen alle gut gediehen. Wer einen geeigneten Standort für einen hochwachsenden Baum kennt, kann gerne eine solche Ulme haben.

Zum andern hat die Firma Rekag drei neue Ulmen finanziert. Diese wurden im Mai an drei verschiedenen Orten in Nebikon/Ebersecken gepflanzt. In der Flüggen steht an Stelle der ewig serbelnden kanadischen Roteiche eine Bergulme, in der Hecke der Mairüti wächst eine Flatterulme und beim Kehrplatz im Graben gedeiht die seltene Feldulme. Wenn diese Bäume optimal wachsen, werden sie in 100 Jahren wieder die Stattlichkeit der gefällten Ulme erreichen. - Doch werden dies frühestens unsere Nachkommen miterleben.



Flatterulme Mairüti

Feldulme Kehrplatz

Bergulme Flüggen

Wettbewerb

Der Wettbewerb inklusive vorgänger Bericht waren eigentlich für den Juni-Nebiker geplant. Aus unerklärlichen Gründen verschwand er irgendwo im Nirgendwo. Nun folgt also die Neuausgabe nach der Blüte der meisten Kräuter. Folgende Fragen sind zu beantworten und der Talon einzusenden an die Gemeindkanzlei Nebikon oder Roger Hodel, Eichbühl 15, 6246 Altishofen. Einsendeschluss ist Ende September 2003.

Wettbewerbsfragen

1)

Wie viele verschiedene Kräuter und Heilpflanzen hat die Leitplan-Kommission in den Pflanztrögen zwischen Oberstufenschulhaus und Pavillon gepflanzt?

a) 10 b) 20 c) 30

2)

Woher stammt unser Gartensalbei ursprünglich?

a) Mittelmeerraum b) Amerika c) Nordeuropa

3)

Welche Ansprüche hat der Thymian?

a) sonnig, trocken b) sonnig, feucht c) schattig, feucht

Name Vorname

Adresse Wohnort

Datum und Unterschrift

Zu gewinnen gibt es sechs Kräuterbücher aus dem DuMont-Verlag. Die Gewinnerinnen und Gewinner werden im Nebiker veröffentlicht.

Roger Hodel



Velofahren für Jedermann/frau und Trainingsausfahrten

Seit Montag, 11. August 03 beginnen die Trainings- und Jedermannsausfahrten wieder um 18.30 Uhr. Besammlung ist wie immer beim alten Magazin Wüest.

Schon wieder geht die Sommersaison mit den organisierten Ausfahrten zu Ende. Die letzte Ausfahrt ist am 01. September 03 angesagt.

Biker - Ausfahrten

Am Samstag, 27. September 03 beginnen wir wieder mit den Bikerausfahrten. Start ist wiederum beim alten Magazin Wüest. Abfahrt um 13.00 Uhr. Die Ausfahrten dauern ca. 2 Stunden und führen uns durchs schöne Wiggertal. Der Veloclub würde sich freuen, wieder so viele Biker/Innen begrüßen zu dürfen wie in der Sommersaison. Diese Ausfahrten sind natürlich auch für Nichtveloclubmitglieder.



Der Veloclub wünscht allen Bikern eine unfallfreie Fahrt und freut sich, am Samstag 27. September 03 viele Fahrer/Innen begrüßen zu dürfen.



Wettkämpfe mit spannenden Highlights

Als absoluter Höhepunkt im internen Vereinsleben gilt jedes Jahr das Hans Wüest-Cupschiessen. In diesem Jahr speziell mit dem Schluss-Schiessen der sämtlichen Wanderpreisgewinner der letzten 15 Jahre.

Auf 25 Schützen wartete eine spannende Auslosung mit interessanten Paarungen. Da dieser Anlass im Cupsystem ausgeführt wird, mussten einige Favoriten schon frühzeitig kapitulieren. In den fünf Cup-Runden wurden etliche hervorragende Resultate erzielt. Mit der besten Ausdauer konnte sich im Schlussfinal unser Jungschützenleiter Kaufmann Anton gegen Muff Hanspeter durchsetzen und als 15. Cupsieger erkoren werden. Auszug aus der Rangliste: 1. Kaufmann Anton 49 Pkt., 2. Muff Hanspeter 48 Pkt., 3. Aregger Kurt 46 Pkt., 4. Fischer Josef 44 Pkt.



Aregger Kurt (3.),
Kaufmann Anton (Cupsieger),
Muff Hanspeter (2.),
Fischer Josef (4.)



Sämtliche Wanderpreisgewinner der letzten 15 Jahre
(es fehlt Bucher Peter jun.)

Nach 15 Jahren Hans Wüest-Cup wurde am selben Tag ein Ausscheidungswettkampf durchgeführt, für die endgültige Übergabe des Wanderpreises. So fand eine Vorqualifikation statt. Aus dieser Vorqualifikation gingen die 10 besten Schützen in den Schlusswettkampf. Nach sieben Schuss auf die 100er Scheibe schied immer der schlechteste Schütze aus. Spannung war angesagt. Nach dem 15. Schuss war die Entscheidung gefallen. Unser Präsident, Hodel Josef, war der verdiente Sieger und darf die Hans Wüest-Kanne nun endgültig behalten. Auszug aus Rangliste: 1. Hodel Josef 1329 Pkt., 2. Bucher Hans jun. 1324 Pkt., 3. Bucher Paul jun. 1216 Pkt. (14 Schüsse), 4. Bucher Peter sen. 1131 Pkt. (13 Schüsse).

Nicht nur intern erzielten unsere Schützen sehr gute Resultate. An verschiedenen Schiessanlässen waren unsere Sebastionler in vorderen Rängen anzutreffen.

Feldmeisterschaft in Wauwil

Aus den zwei teilnehmenden Gruppen belegten die Schützen mit 352 und 350 Punkten den 3. bzw. 4. Rang. 47 Pkt. Bucher Hans jun., Bucher Paul jun., Bucher Peter sen. 45 Pkt. Bucher Peter jun., Muff Hanspeter. Die 13. Meisterschaft erzielte unser Schiesstrainer Bucher Peter jun..

Jubiläumsschiessen Wikon

Mit dem Durchschnitt von 92.7812 Punkten belegten die Sebastionler den 11. Sektionsrang. Auch im Gruppenwettkampf erreichten die zwei Gruppen die Ränge 9 und 12. Dabei erzielte Bucher Peter jun. das hervorragende Maximumresultat von 60 Punkten und Jöri Daniel erkämpfte in der Festsieger-Konkurrenz der Junioren den 2. Rang mit 92 und 59 Punkten. Beste Sektionsresultate: 96 Pkt. Bucher Paul jun. und Bucher Peter sen., 95 Pkt. Muff Hanspeter.

Jubiläumsschiessen Schongau

Von den 90 teilnehmenden Sektionen belegte die Sebastiansgesellschaft mit 92.625 Punkten den 8. Rang. Als beste Einzelschützen brillierten Hodel Josef mit 96 und Bucher Peter jun. bzw. Muff Hanspeter mit 95 Punkten. Hervorragend war im Gruppenwettkampf die erste Gruppe, welche den 2. Rang belegte. 58 Pkt. Bucher Paul jun., Bucher Peter jun., Kaufmann Anton, 56 Pkt. Muff Hanspeter, 55 Pkt. Bucher Hans jun.

3. Ruessgrabenschiessen in Gettnau

Den grössten Erfolg in der ersten Saisonhälfte hatten die Sebastiansschützen in Gettnau zu verzeichnen. Im Sektionswettkampf mit 94.686 Punkten erzielten die Wettkampfteilnehmer einen Podestplatz mit dem 3. Rang. Für diesen Sektionserfolg waren vor allem die Spitzenresultate von den Schützen Bucher Paul jun., Bucher Peter sen. und jun., Muff Hanspeter mit je 97 und Kaufmann Anton mit 96 Punkten massgebend entscheidend. Im Gruppenwettkampf wurde sogar der 2. Platz erreicht mit 290 Punkten. Bucher Paul jun. und Muff Hanspeter mit dem Maximum von 60 Punkten wie Bucher Hans jun. 58 Pkt., Kaufmann Anton 57 Pkt. und Bucher Peter jun. erkämpften diesen Spitzenrang. In der Festsiegerkonkurrenz belegten die Meisterschützen Bucher Paul jun. mit 195.7 Pkt. den 1. Rang und Muff Hanspeter mit 194.3 Pkt. den 3. Rang.

Gruppenmeisterschaft

Die erste Gruppe konnte sich für den kantonalen Final qualifizieren und belegte dort mit dem Durchschnittsresultat von 475 Punkten den guten 3. Rang. Mit 479 Punkten klassierte man sich in der 1. Hauptrunde als Sieger der Kombination. Das Glück blieb aber in der 2. Hauptrunde nicht auf Seiten der Sebastionler. So musste man mit enttäuschenden 464 Punkten anderen Gruppen den Vorrang geben. Beste Resultate aus den zwei Hauptrunden: 99 Pkt. Bucher Hans jun., 97 Pkt. Bucher Paul jun. und Muff Hanspeter (2 x).

Vereins- /Firmen- /Herbst- und Wyberschiessen 2003



In den letzten Jahren durften wir je über 100 Schützen und Schützinnen begrüßen. Dies motiviert uns, auch dieses Jahr diesen Anlass durchzuführen. Wir sind überzeugt, dass alle Teilnehmer an unserem Schiessanlass oder allenfalls lediglich an unserem Absenden, welches im Schützenhaus mit musikalischer Unterhaltung und Barbetrieb stattfinden wird (persönliche Einladung folgt), grossen Plausch haben werden.

Wer wird wohl in diesem Jahr auf den Ehrenplätzen sein? Wirst Du zusammen mit Deinen Vereinskameraden oder Berufskollegen mit einer Gruppe an unserem Plauschwettkampf teilnehmen? Sollte es nicht möglich sein, 2 Kollegen zu motivieren (Gruppe zu 3 Personen, davon maximum ein Aktivschütze), so komme doch mit Deinem Partner. Es gibt weitere Stiche, welche auf attraktive Preise und Ehrungen warten. Es seien hier erwähnt: Sie und Er (mit Partner oder Kollege), Stich Glück (auf blinde Scheibe), Saustich (Jeder nimmt einen "Teil" der "Sau" nach Hause), Stich Nachtessen (dieser Stich dient als Entschädigung für das Nachtessen, das an unserem Absenden konsumiert wird).

Schiessdaten:

Samstag,	27. September 2003	13.00 - 15.00 Uhr
Sonntag,	28. September 2003	13.00 - 15.00 Uhr

Vorschiessen:

Dienstag,	23. September 2003	18.00 - 20.00 Uhr
-----------	--------------------	-------------------

Wir würden uns freuen, Euch an diesem Schiessanlass begrüßen zu dürfen.

Militärschiessverein Altishofen - Nebikon



Gästeschiessen 2003 im Schibenrain Altishofen

an alle Pistolenfreunde unseres Vereins und jene die es werden wollen.

Einladung

Unser Gästeschiessen für Profis und Anfänger führen wir dieses Jahr am

**Samstag, 13. September,
10.00 - 11.30 und
13.00 Uhr bis 16.30 Uhr durch**

Für alle, die am Samstag nicht kommen können ist ein Vorschiessen am Donnerstag 11. September, 18.30-20.00)

Waffen und Munition sind vorhanden. Es wird mit Kleinkaliberwaffen geschossen, die von uns zur Verfügung gestellt werden. Anfänger werden beim Schiessen von einem geübten Schützen betreut. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Während des Schiessens führen wir eine Festwirtschaft, damit das Gemütliche bei Speis und Trank nicht zu kurz kommt.

Die Rangverkündigung findet im Anschluss an das Schiessen statt. Es sind schöne Preise zu gewinnen und auch der Wanderpreis wird wieder vergeben.

Wir laden Sie und Ihre Freunde schon jetzt zu uns ein und freuen uns auf ein paar schöne Stunden im Kreis der Pistolenschützen Wiggertal.

**Mit freundlichen Grüssen
Pistolenschützen Wiggertal**

Für ev. Rückfragen
Fritz Grob-Furrer
In der Breiten 14
6244 Nebikon
062 756 45 53
grobuf@bluewin.ch

2. Regionaler Jugendcup Nebikon/Altishofen vom 18. Oktober 2003



Wegen dem guten Echo nach dem ersten Jugendcup organisiert der Turnverein Nebikon in Altishofen unter dem OK von Irene Bissegger-Trachsel, Susanne Hodel-Keller, Corinne Kaufmann und Karin Weidmann einen weiteren Regionalen Jugendcup. Insgesamt waren bis Redaktionsschluss 19 Vorführungen mit knapp 300 Teilnehmenden gemeldet. Dies verspricht wiederum ein attraktives und kurzweiliges Programm. Wir hoffen wiederum auf zahlreiche Zuschauer und gutes Gelingen.

Wie schon letztes Jahr suchen wir auch diesmal einige Pokalspender. Wer bereit ist, einen Pokal zu spenden, meldet sich bitte unter der Adresse:

Irene Bissegger
Widenbach 8A
6246 Altishofen
Tel. 062 756 00 08

Erziehung...



...ist nicht **einfach**

Sozial-BeratungsZentrum für Lebens- und Suchtfragen, Amt Willisau



www.sobz.ch

Ettiswilerstrasse 5, 6130 Willisau, **041970 25 91**



Jugendsporttag 6. September 2003

Auch in dieses Jahr führt der STV Nebikon in Zusammenarbeit mit den Schulen Nebikon am Samstag, 6. September 2003 den Jugendsporttag durch.

Der STV Nebikon wird im Vorfeld wiederum die Bedingungen schaffen um den vielen Schüler/Innen an diesem Samstag morgen faire Anlagen und einen interessanten Wettkampf bieten zu können.

Die Wettkämpfer/Innen der Schulen Nebikon absolvieren traditionell den Erdgas Athletic-Cup. Es handelt sich dabei um einen dreiteiligen Leichtathletikwettkampf der aus den Disziplinen Sprint, Weitsprung und Ball/Kugel besteht.

Integriert in diesen Wettkampf sind natürlich auch wieder die spannenden Rennen um die Krone des schnellsten Nebikers. So werden sich die neun schnellsten (je Kategorie) der morgendlichen Vorläufe für die Zwischenläufe qualifizieren. Schlussendlich erhalten die Zwischenlaufsieger die Chance um die Medaillen des schnellsten Nebikers zu sprinten.

Für die Zuschauer wird auch wieder eine kleine Festwirtschaft geführt indem sie sich jederzeit verpflegen können.

Programm:

08.00 - 09.30 Uhr	Erdgas-Athletic Cup Oberstufe
09.00 - 10.30 Uhr	Turnplausch Kindergarten, 1. Primarschule
09.45 - 11.15 Uhr	Erdgas-Athletic Cup Primarschule
10.00 - 11.30 Uhr	Fit and Fun Oberstufe
11.00 Uhr	Einschreiben für "Pföderi-Rennen" (KG + 1. PS)
11.15 Uhr	Vorläufe "Pföderi-Rennen"
11.45 Uhr	Zwischenläufe "De schnellscht Nebiker" (alle Kategorien)
12.45 Uhr	Finalläufe "De schnellscht Nebiker" (alle Kategorien)
13.15 Uhr	Rangverkündigung

Der STV Nebikon freut sich auf einen spannenden Schulsporttag und hofft auf viele Zuschauer die das Geschehen mitverfolgen.

Open Air Aerobic in Nebikon



Wir von der Riege "Frauen Fit und Spiel" feiern dieses Jahr Jubiläum. die Veranstaltung, während den Sommerferien, jeden Mittwoch von 19.30 Uhr bis 20.30 Uhr auf dem Hartplatz beim alten Schulhaus, genannt OPEN AIR AEROBIC fand dieses Jahr bereits das fünftemal statt.

Wir danken all den Aerobicbegeisterten die diesen tollen Anlass besucht haben. Ganz grossen Dank an die Gemeinde Nebikon und das Abwartsehepaar Linda und Armin Steffen, dass wir den Platz benutzen durften. Marc Staffelbach vom Baugeschäft Wüest stellt uns seit Beginn immer eine tolle Bühne hin, so sehen die Turnenden jeden Schritt ganz genau den die Instructorin vorzeigt. marc wir danken Dir ganz herzlich. Unsere Plakate waren diese Jahr so richtig professionell, den Druck bezahlte nämlich die Luzerner Kantonalbank. Danke vielmals. Christian Amhof war unser DJ. Er hat uns die Musikanlage aufgestellt, eingerichtet und super bedient. "Merci vöumol" Die Musikanlage schenkte uns die ehemalige Musikgruppe Time Set. Grossen Dank an Bruno Felder.

Auf unsere Vorturnerinnen sind wir ganz besonders stolz. Jeden Mittwochabend konnte man ein anderes Programm turnen. Pia Aregger aus Diawil, Irene Wüest Häfliger aus Luzern, Renate Kaufmann-Häfliger aus Triengen, Ruth Lingg aus Ebikon, Susanne Hodel-Keller aus Altishofen und Doris Solleder aus Dagmersellen. Danke, Ihr seid die Grössten.

Wir freuen uns schon auf den Sommer 2004 und hoffen, dass unser Anlass noch lange, lange besteht.

Frauen Fit und Spiel trainieren jeweils am Montagabend in der Mehrzweckhalle in Nebikon ab 20.00 Uhr bis 21.45 Uhr. Aerobic, Kraft, Ausdauer, Volleyball sind unsere Stärken. Wir freuen uns über neue Mitglieder.





Saisonstart 3. Liga SC Nebikon

Am Samstag, den 16. August um 18.00 Uhr stieg der SC Nebikon gegen Buttisholz nach acht langen Jahren in der 4. Liga wieder in das Geschehen der 3. Liga Meisterschaft ein.

Dieser Match konnte prompt mit 2 :1 gewonnen werden. Trotz spielerischen Mängel ein optimaler Start in die neue Saison.

Mit dem neuen Trainer Urs Indermühle ist ein neuer Chef der ersten Mannschaft zum SC Nebikon gestossen. Mit ihm, die 5 neue Spieler Patrick Bussmann und Simon Bisang von Willisau, Michael Gander von Emmen, Beat Bättig und Patrick Blum kamen von Sursee zu Nebikon zurück.

Nebst seiner Hauptaufgabe als Trainer der 1. Mannschaft schätzt Urs vor allem die hervorragende Infrastruktur und wie er ebenfalls betont, die gute Unterstützung vom Vorstand und vielen anderen Helfern.

Mit der Vorbereitung sagt der Trainer sei er sehr zufrieden. Er habe eine motivierte und ausgeglichene Mannschaft angetroffen. Die Mannschaft ist in einer guten körperlichen Verfassung, hat einen tollen Teamgeist und besteht aus einer gelungenen Mischung zwischen Routiniers und jungen Spielern. Wenn sie noch lernt, aus weniger Torchancen mehr Tore zu erzielen, kann man recht zuversichtlich in die Zukunft blicken.

Den Amtscup sah Urs Indermühle eher als eine Art Zusammenfinden zwischen Trainer und den Spieler. Deshalb mass man die Resultaten keinen zu hohen Stellenwert bei.

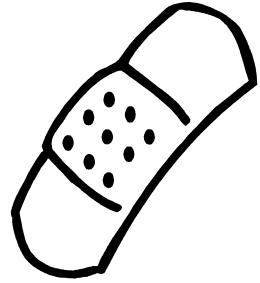
Nebst den 3 wöchentlichen Trainingseinheiten absolvierte der SC Nebikon noch 3 Trainingsspiele, die allesamt gewonnen werden konnten und das Team das nötige Selbstvertrauen tanken konnte. Die Gegner waren ausser Rothrist, das man mit 3:0 geschlagen hat Wolfwil (Ex-Club von Urs Indermühle) und Hildisrieden. Wolfwil konnte mit einer sehr engagierten Leistung 2:1 geschlagen werden und Hildisrieden wurde mit 5:1 bezwungen.

Trotz den guten Resultaten bleibt der Trainer mit Prognosen vorsichtig. Seine erste Priorität ist und bleibt der Ligaerhalt. Urs Indermühle ist sich im klaren, dass es in der 3. Liga Gruppe 3 mit den vielen Derbys sehr happig werden wird. Ein guter Start am Samstag gegen Buttisholz ist der Mannschaft jedenfalls zu Wünschen.

Notfalldienst am Wochenende

September 2003

(kurzfristige Änderungen vorbehalten)



Dauer: Samstag bis Sonntag 07.00 Uhr
Sonntag 07.00 Uhr bis Montag 07.00 Uhr

Sa. 30.08.03	Dres. Reichert/ Maurer Gartenweg 5, Dagmersellen	062 756 12 16
So. 31.08.03	Dr. Thürig Kirchplatz 3, Nebikon	062 756 16 26
Sa. 06.09.03	Dr. Marti Friedmattstr. 23a, Reiden	062 758 30 40
So. 07.09.03	Dres. Willi/Burkart Friedmattstr. 21, Reiden	062 758 36 81
Sa. 13.09.03	Dres. Reichert/ Maurer Gartenweg 5, Dagmersellen	062 756 12 16
So. 14.09.03	Dr. Estermann Dorfchärn 2, Schötz	041 984 00 50
Sa. 20.09.03	Dr. Häfliger Stengelmattstr. 11, Dagmersellen	062 756 32 22
So. 21.09.03	Dr. Hodel Feldmatt 2, Altishofen	062 756 35 35
Sa. 27.09.03	Dr. Kleeb Chäppelimatte 1, Wikon	062 756 26 86
So. 28.09.03	Dr. Villiger Föhrenweg 1, Langnau	062 758 33 33

September - Agenda

Sa.	06.	Jugendsporttag	32
Di.	09.	Infoabend Integration	6
Do.	11.	Selbsthilfegruppe Wanderung	16
Do.	11.	Frauenverein Gottesdienst	15
Sa.	13.	Live in Church CD Taufe	19
Sa.	13.	Pistolenschützen Gästeschiessen	30
Di.	16.	Samariterverein Monatsübung	18
Do.	18.	Selbsthilfegruppe Velotour	17
Fr.	19.	Grünabfuhr	5
Fr./Sa.	19./20.	Samariterverein Nothilfekurs	18
Sa.	20.	Dorfgemeinschaft "Grenzbegehung"	11
So.	21.	Familienrunde Chele für Chend	14
So.	21.	Feldmusik Gottesdienst Gestaltung	17
Sa.	27.	Veloclub Beginn Bikerausfahrten	26
Sa./So.	27./28.	Militärschiessverein Herbstschiessen	29

Notfall-Dienst-Liste Monat September 35

Alle Angaben in dieser Nummer sind wie immer ohne Gewähr

Redaktionsschluss

Nebiker Nr. 10, Oktober 2003

Samstag, 20. September 2003 12.00 Uhr

Redaktion

Jasmin Quartenoud
Blattengasse 2
6244 Nebikon
Tel. 062/ 756 49 74
E-Mail: jasjo@bluewin.ch

Abonnemente / Auswärtsversand / Adressänderungen

Milla Barfuss
Fröscherengasse 14
6244 Nebikon
Tel. 062/ 756 45 75